

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanz- und Personalausschusses des Amtes
Moorrege (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 06.08.2012

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Ort, Raum: Amtsverwaltung Moorrege (Sitzungssaal),
Amtsstraße 12, 25436 Moorrege (rückwärtiger
Eingang)

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-
naschak CDU

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann
CDU

Herr Bürgermeister Walter Reißler CDU

Herr Bürgermeister Udo Tesch SPD Vorsitzender

Herr Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg
CDU

Außerdem anwesend

Herr Hans-Peter Lütje CDU

Herr Georg Plettenberg CDU

Herr Horst Schaper CDU

Herr Bürgermeister Günther Laudan
CDU

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Verwaltung

Herr René Goetze Personalrat

Herr Rainer Jürgensen LVB

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Reinhard Pliquet SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.07.2012 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanz- und Personalausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Tagesordnung:

1. Vortrag der GVV-Kommunalversicherung VVaG
2. Information über laufende Gerichtsverfahren
3. Berichte der Bürgermeister aus ihrer Gemeinde
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 133/2012/AMT/BV
5. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im I. Halbjahr 2012
Vorlage: 134/2012/AMT/BV
6. Prüfung der Jahresrechnung 2011 und Feststellung des Ergebnisses für das Amt Moorrege
Vorlage: 132/2012/AMT/BV
7. Fahrstuhl für das Amtshaus
Vorlage: 135/2012/AMT/BV
8. Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung
 - 8.1. Fundtiere im Amtsbereich Moorrege
 - 8.2. Beschaffung Defibrillatoren
 - 8.3. Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt
 - 8.4. Unterbringung von Asylbewerber

Protokoll:

zu 1 Vortrag der GVV-Kommunalversicherung VVaG

Herr Schmidt sowie Herr Schink von der GVV-Kommunalversicherung VVaG informieren anhand der **Protokollanlage 1** die Mitglieder des Finanz- und Personalausschusses im Rahmen eines Vortrages über das

Versicherungsrecht, die typischen Risiken und den Versicherungsschutz im Bereich der Kommunalversicherung.

Die GVV-Kommunalversicherung ist ein unabhängiges Schwesterunternehmen zum Kommunalen Schadensausgleich (KSA). Im sogenannten „Drittsschadenbereich“ bietet der KSA einen unbegrenzten Haftpflichtversicherungsschutz.

Der „Eigenschadenbereich“ im kommunalen Bereich wird weitestgehend von der GVV-Kommunalversicherung abgedeckt.

Typische Versicherungsfälle und Risiken sowie deren Absicherung werden an Fallbeispielen erläutert.

Zum Thema „gemeindliche Veranstaltungen“ weist Herr Schmidt darauf hin, dass die Kommune als Veranstalter auftreten muss, um einen umfassenden Versicherungsschutz zu gewährleisten. Die Einnahmen und Ausgaben sind über die Gemeinde abzuwickeln. Mitglieder von Feuerwehren oder Vereinen können als ehrenamtliche Helfer bestellt werden.

Der Versicherungsschutz für das Amt und die Gemeinden deckt die wesentlichen Risiken ab. Bei der Vermögenseigenschadenversicherung wird angeregt, die Versicherungssumme anzupassen. Hierzu wird eine Beratung im nächsten Finanz- und Personalausschuss erfolgen.

zu 2 Information über laufende Gerichtsverfahren

LVB Jürgensen informiert wie folgt über die laufenden Gerichtsverfahren:

- Rechtsstreit Kreis Pinneberg / AZV Südholstein

Im Rechtsstreit um die Versagung einer Baugenehmigung auf dem Gebiet der Gemeinde Moorrege findet am 28.8.12 eine mündliche Verhandlung statt. Die Gemeinde Moorrege ist in diesem Verfahren lediglich beigeladen.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Berichte der Bürgermeister aus ihrer Gemeinde

Aus den amtsangehörigen Gemeinden wird wie folgt berichtet:

Bgm. Reißler / Gemeinde Holm:

- Mit der GKB-Pinneberg wurde zwischenzeitlich ein Vertrag geschlossen, um im Ortskern den Bau von seniorenrechten Wohnungen und einer Arztpraxis zu realisieren.

- Für die beabsichtigte Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung liegt ein Zuwendungsbescheid vor, so dass die Umsetzung der Maßnahme in die Wege geleitet werden kann.

- In der Gemeinde Holm ist die Ausweisung von zwei weiteren Wohnbauflächen geplant.
- Ein Teil der Haushalte in Holm verfügt zwischenzeitlich über einen schnellen Internetanschluss von der AZV-Südholstein-Breitband GmbH.

Bgm. Tesch / Gemeinde Heidgraben:

- Zur Schaffung von Krippenplätzen erfolgt eine Erweiterung des gemeindlichen Kindergartens. Die Ausschreibung läuft derzeit.
- Für das Projekt „Markttreff“ werden derzeit die förderungsfähigen Kosten ermittelt. Der Baubeginn soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Bgm´in Ehmke / Gemeinden Groß Nordende:

- Am 16.08.2012 findet ein gemeinsames Gespräch mit der Stadt Uetersen zum Thema Windkraftanlagen statt.
- Die gemeindliche Chronik für Groß Nordende soll voraussichtlich zum Monat Dezember 2012 fertiggestellt sein.
- Das letzte noch freie Grundstück im gemeindlichen Baugebiet B-Plan 4 soll verkauft werden.

Bgm Laudan / Gemeinde Neuendeich:

- Mit der AZV-Südholstein-Breitband GmbH sollen weitere Gespräche geführt werden, um die Breitbandversorgung in der Gemeinde Neuendeich zu ermöglichen. Zudem sind auch weitere Bürger von der Notwendigkeit des Breitbandanschlusses zu überzeugen.
- Am kommenden Wochenende finden die Feierlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen der Drehbrücke zwischen Neuendeich und Moorreg-Klevendeich statt.

Bgm Banaschak / Gemeinde Appen:

- Zwecks Ausweisung eines Wohnbaugebietes werden Flächen in der Gemeinde Appen erkundet.
- Die Erweiterung des Gewerbegebietes ist beabsichtigt.

Bgm Weinberg / Gemeinde Moorrege:

- In der alten Schule Klinkerstraße werden Räume für die Einrichtung eines gemeindlichen Museums hergerichtet.
- Die Chronik der Gemeinde Moorrege soll voraussichtlich Ende November vorgestellt werden.
- Der aktuelle Sachstand zum Baugebiet „Schafsweide“ wird erläutert.

Bgm Neumann / Gemeinde Heist

- Für den Jugendtreff wurden die Öffnungszeiten erweitert. Der Jugendtreff wird von den Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen.
- Die Gemeinde beabsichtigt die Nutzung der Abwärme aus der in Heist befindlichen Biogasanlage. Über ein Nahwärmenetz soll die Grundschule und Feuerwache mit Wärme versorgt werden. Derzeit wird die Förderfähigkeit der Maßnahme aus Mitteln der AktivRegion geprüft.
- Von der AZV-Südholstein-Breitband GmbH werden in Teilbereichen der Gemeinde bereits erste Hausanschlüsse hergestellt. Die fehlende Abstimmung mit der Gemeinde wird bemängelt.

zur Kenntnis genommen

**zu 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 133/2012/AMT/BV**

Der Vorsitzende, Herr Tesch verweist auf die Haushaltsüberschreitungen gemäß Sitzungsvorlage vom 06.07.2012.

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß **Protokollanlage Nr. 2** mit Stand vom 02.07.2012 im Verwaltungshaushalt auf 14.080,62 €.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 14.080,62 € zu genehmigen. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im I. Halbjahr 2012
Vorlage: 134/2012/AMT/BV**

Auf die als **Protokollanlage Nr. 3** beigefügten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Information des Amtsvorstehers nach § 4 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des I. Halbjahres 2012 belaufen sich auf 1.173,11 €.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Prüfung der Jahresrechnung 2011 und Feststellung des Ergebnisses für das Amt Moorrege
Vorlage: 132/2012/AMT/BV

Herr Jürgensen berichtet über die am 30.05.2012 erfolgte Prüfung der Jahresrechnung 2011 durch den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung. Die Hinweise und Bemerkungen des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung wurden durch die vorliegenden Stellungnahmen der Verwaltung hinreichend erklärt.

Die Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung einschließlich der Stellungnahmen und Erläuterungen wird als **Protokollanlage Nr. 4** beigelegt.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 2.845.941,98 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 61.185,94 € abschließt, festzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Fahrstuhl für das Amtshaus
Vorlage: 135/2012/AMT/BV

Im Rahmen des Haushaltsplanes wurden Mittel in Höhe von 50.000 € für die Schaffung eines barrierefreien Zuganges (Fahrstuhl) für das 1. Obergeschoss des Amtshauses bereitgestellt. Seitens der Belegschaft und insbesondere der Kollegin Kaland wurde plausibel dargestellt, dass auch eine Anbindung der Kellerräumlichkeiten erforderlich ist. In den Kellerräumlichkeiten werden Akten, Papier und Büromaterialien gelagert. Zudem befindet sich der Sozialraum im Keller, der auch für Fortbildungen sowie Versammlungen genutzt wird und für Gehbehinderten zugänglich sein sollte. Reinigungsmaterial und –wagen werden täglich in den Keller getragen. Die Mehrkosten für die sinnvolle Anbindung der Kellerräumlichkeiten belaufen sich auf rd. 18.000 €. Eine Finanzierung der Mehrkosten wäre durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage oder zinsgünstige Kreditfinanzierung möglich.

Seitens des Finanz- und Personalausschusses wird für sinnvoll erachtet, den barrierefreien Zugang zu den Kellerräumlichkeiten mit einer Anbindung an den geplanten Fahrstuhl zu ermöglichen. Auf diese Weise wird eine vernünftige Gesamtlösung geschaffen.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss beschließt, den geplanten Fahrstuhl mit der notwendigen Kelleranbindung zu versehen. Die Finanzierung der Mehrkosten in Höhe von 18.000 € ist durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage gewährleistet. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die Ausführung der Maßnahme zu veranlassen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung

zu 8.1 Fundtiere im Amtsbereich Moorrege

Herr Jürgensen teilt mit, dass in den Monaten Januar bis Juli insgesamt 37 Fundtiere aus dem Amtsbereich Moorrege beim Tierheim Elmshorn abgegeben wurden. Die Kosten sind derzeit noch über die Jahrespauschale abgedeckt.

zur Kenntnis genommen

zu 8.2 Beschaffung Defibrillatoren

Zur gemeinsamen Beschaffung von Defibrillatoren für die amtsangehörigen Gemeinden hat eine Umfrage stattgefunden. Inklusive Schutzschrank belaufen sich die Kosten je Stück auf 1.368,50 €. Für die gemeindlichen Einrichtungen (Dorfgemeinschaftshäuser, Sporthallen u. ä.) ist eine Anzahl von insgesamt 13 Geräten ermittelt worden. Bgm. Neumann weist darauf hin, dass in der Gemeinde Heist die Beschaffung mit dem TSV Heist abzustimmen ist.

zur Kenntnis genommen

zu 8.3 Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt

Laut Mitteilung des Gemeindeprüfungsamts konnte das Abschlussgespräch sowie der Prüfungsbericht zur erfolgten Ordnungsprüfung noch nicht stattfinden, da andere Projekte momentan noch Vorrang haben.

zur Kenntnis genommen

zu 8.4 Unterbringung von Asylbewerben

Herr Jürgensen teilt mit, dass dem Amt Moorrege nach wie vor regelmäßig Asylbewerber zugewiesen werden. Die eigenen Unterbringungsmöglichkeiten sind zwischenzeitlich erschöpft, so dass die Verwaltung bereits in Holm, Moorrege, Appen und Uetersen auf dem freien Wohnungsmarkt Anmietungen von Wohnraum vornehmen musste. Die Gemeinden werden um Unterstützung gebeten, insbesondere freien gemeindlichen Wohnraum an die Verwaltung zu melden.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.08.2012

gez. Udo Tesch

gez. Jens Neumann
Protokollführer